Juni 2022

1937
1962
2012

Bugenhagen -Aktuell

Kirchengemeinde Hannover

Informationen aus der Ev. - luth. Bugenhagen - Gemeinde

Paradies und Grüner Esel
Ausgeführt von Chagalls Lithograph Charles Sollier,
Dessins pour la Bible, Paris 1960, Mourlot 233

Der Monatsspruch für Juni lautet:

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm:

Denn Liebe ist stark wie der Tod. Hohelied 8,6

Der Monatsspruch für Juni ist ein beliebter biblischer Trauspruch.

Am Hochzeitstag geht es um die Liebe zwischen zwei Menschen. Für uns Christen ist Gott die Liebe. Seine Liebe soll alle Bereiche des Lebens durchdringen und eben auch eine Zweisamkeit!

Das Hohelied ist eine Sammlung von Liebesliedern und diese Lieder haben sehnenden, ja gar verlangenden Charakter. Poesie pur!

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.

Wenn man heute an Siegel denkt, so wird uns als das geläufigste Siegel das Dienstsiegel des Rathauses einfallen, ein Stempel, mit dem amtliche Dokumente, wie Pässe und Ausweise, ihre Gültigkeit bekommen.

Zur alttestamentlichen Zeit waren sogenannte Stein- oder Rollsiegel üblich, kleine zylinderförmige, behauene Steinstücke mit einem Loch in der Mitte, die über feuchten Ton gerollt wurden. Nicht selten wurden diese Siegel um den Hals getragen, also ganz nah am Herzen.

Das Herz ist die Quelle unserer Gefühle und Gedanken. Der Arm ist ein Symbol für Aktivität, für arbeitsames Tun. Aus diesem Grund bedeutet ein Siegel auf dem Herzen und auf dem Arm: „Sei immer mit mir, in deinen Gedanken und bei deiner Arbeit.“ Die Liebe wird zum Schutzschild vor allen Widrigkeiten des Lebens.

Dann ein weiterer Vergleich:
„Denn Liebe ist stark wie der Tod…“

Das soll auch die Liebe zwischen zwei Menschen ausmachen: man soll sich nicht allein das Gefühl gegenseitiger Geborgenheit geben. Die Liebe beinhaltet auch die Bereitschaft, alle Störungen des gemeinsamen Lebens zu überwinden, um die Liebe zu bewahren.

Und die größte dieser Störungen ist der Tod. Doch die Liebe kann dem Tod mit seiner lebensauslöschenden Kraft als ihm ebenbürtig entgegentreten. Die Liebe vermag es, dem Tod zu trotzen, ihm die Stirn zu bieten.

Die Liebe zwischen zwei Menschen ist eine Gabe, ein Geschenk Gottes. Gott lasse die Flamme der Liebe in uns nie verlöschen!

Ihre Pastorin

Ute Neveling-Wienkamp

Chagall-Ausstellung “Bilder zur Bibel“ 12. - 26. Juni

Seit Anfang des Jahres sind die Lithographien von Marc Chagall ja schon Thema in unseren Gottesdiensten – im Juni sind die mehr als 40 Originale jetzt in unserer Kirche zu sehen!

In seinem Zyklus „Bilder zur Bibel“ beschäftigt sich Marc Chagall mit einer Auswahl biblischer Themen und Bilder aus dem alten Testament.

Rund um die Ausstellung gibt es ein Programm mit Führungen, Musik, Gottesdiensten und Andachten. Den Abschluß bildet unser Kita- und Gemeindefest. Nähere Informationen zu den Konzerten finden Sie auch in Artikeln in diesem Gemeindebrief.

Sowie eine kleine Auswahl der ausgestellten Bilder...

...das vollständige Programm und die Öffnungszeiten finden Sie auf dem **Faltblatt in diesem Gemeindebrief** und auch auf unserer Internetseite **https://kirche-bugenhagen.de/chagall2022/**

Daten aus dem Leben Chagalls

1887 wird er in Witebsk, Weißrussland, geboren. Er wächst mit acht Geschwistern in sehr einfachen Verhältnissen auf. Der Vater arbeitet in einer Fischfabrik, die Mutter sichert das Überleben mit einem kleinen Kramladen.

1906 nimmt er Unterricht beim Witebsker Maler Juri Pen. **1907** besucht er in Petersburg die Schule „der Gesellschaft zur Förderung der Künste“. **1908 – 1910** ist er Schüler von Leo Bakst. Die Begegnung mit Bakst war für Chagall wegweisend.

1909 lernt er seine spätere Frau Bella kennen. **1910** Übersiedlung nach Paris.

1912 erfolgt eine erste Auseinandersetzung mit biblischen Motiven. **1914** organisiert der deutsche Kunsthändler Herwarth Walden Chagalls erste Einzelausstellung in Berlin. Chagall kehrt nach Witebsk zurück. Er wird zum Kommissar der schönen Künste ernannt, wird Professor und Leiter der Witebsker Kunstschule, scheitert aber an Neid und Missgunst anderer Künstler. Er zieht nach Moskau und bringt Waisenkindern das Malen bei.

1915 heiratet er Bella Rosenfeld.

1922 beginnt er in Berlin mit seiner graphischen Arbeit. **1923** kehrt er nach Paris zurück. **1926** Erste Einzelausstellung in New York.

1923 – 1938 reist er nach Italien, Polen, Spanien und Holland. Er unternimmt seine erste Palästinareise. **1931 – 1939** gestaltet er dort zahlreiche Gouachen als Vorlage zu seinen biblischen Radierungen.

1933 verbrennen Nationalsozialisten Bilder Chagalls in Mainz. **1937** werden Bilder in der Ausstellung „Entartete Kunst“ in München gezeigt. 57 Werke werden beschlagnahmt.

1941 wird er gezwungen, Paris zu verlassen. Er folgt einer Einladung des Museums of Modern Art in New York. Besonders mit seinen Bühnenbildern feiert er dort Erfolge.

1944 stirbt Bella. **1945 – 1951** Lebensgemeinschaft mit Virginia Haggard. **1947** kehrt er nach Paris zurück. Erste Keramiken. **1950** zieht er nach Vence, Cote d´Azur. **1951** Reise nach Israel.

1952 Hochzeit mit Valentina Brodsky. **1952 – 1956** vollendet er den Zyklus „La Bible“, bestehend aus 105 Radierungen zum Alten Testament. **1955 – 1965** Arbeiten an den Gemälden zum Zyklus „Die biblische Botschaft“.

1957 Palästinareise. Erste Arbeiten der Glasmalerei. **1966** Lithographiezyklus „Exodus“

1973 Einweihung des Museums in Nizza. **1978** Einweihung der Glasfenster in St. Stephan in Mainz.

1985 Chagall stirbt am 28. März in St. Paul de Vence.

Chagall und die Bibel

Chagall hatte von seiner Kindheit an Interesse an der Bibel mit Visionen über die Bestimmung der Welt.

„Die Bibel ist wie ein Nachklang der Natur und ich habe danach gestrebt, dieses Geheimnis weiterzugeben."

Für Chagall, der unter ärmlichen Verhältnissen in Witebsk, Weißrussland, aufwuchs, wurden die biblischen Gestalten an langen Winterabenden und am festlichen Sabbat Wirklichkeit. Tief verbunden fühlte er sich den Gestalten des Alten Testamentes.

Bibel, Religion und Frömmigkeit waren in Chagalls Familie mit Leben erfüllt.

Chagalls Familie waren Chassidim. Sie rücken die menschliche Erfahrbarkeit des Göttlichen in den Vordergrund und nicht die Klärung dogmatischer Fragen. Sie versuchten das Religiöse vom Gefühl her lebendig zu gestalten. Die Freude an Gottes Wort und Gesetz stand primär vor der Befolgung der Gesetze. Die Freude des Frommen zeigte sich bei Festen und im kultischen Tanz.

„Durch das Dunkel dieser Welt schimmert für den chassidisch Frommen das ewige Licht."

Der Geist der jüdischen Mystik, die Chagall als Kind prägte, bestimmte seine innere Welt und setzte seiner Kunst die Ziele.

Neben der biblischen Lebensorientierung in der Kindheit nahm ein Ereignis massiven Einfluss auf Chagalls Beziehung zur Bibel:

Die Zeit seines Exils während des dritten Reiches. 1943 erfuhr er im Exil, dass Witebsk und Wilna, wie andere jüdische Städte ausgelöscht worden sind, da nahezu das gesamte Ostjudentum vernichtet worden ist.

Er war der Meinung, dass diese Grausamkeiten nur von Menschen begangen werden konnten, die die Bibel nicht kannten.

Aus diesen Überlegungen heraus ergab sich für ihn die Aufgabe, Menschen durch das Visuelle Hilfen zu geben, die Bibel vom Bild her zu entdecken.

Chagall schuf ein riesiges Werk zur Bibel, neben Lithographien, Radierungen, Wandteppichen auch Ölgemälde.

Er stiftete seine Bilder zur Bibel dem französischen Staat. Im Museum in Nizza sind sie zu betrachten.

(Aus dem Ausstellungskatalog, 1992)

Diese Informationen liegen seit Beginn der Chagall-Gottesdienste in unserer Kirche aus. Vielen Dank an Renate Ludwig, die sie zusammengestellt und für den Gemeindebrief zur Verfügung gestellt hat.

Konzerte zu Chagall in Bugenhagen

Musikalische Bilderwelten -

Gitarrenkonzert mit Michael Seubert am 14. Juni um 18.00 Uhr

Kennen Sie die *Bilder einer Ausstellung*, *Peer Gynt* oder *die Moldau* - weltberühmte Orchesterwerke der Programmmusik? Bestimmt!

Aber auch die klassische Gitarre – galt sie Berlioz sogar als kleines Orchester – besitzt ein eigenes, spannendes Repertoire mit ganz charakteristischer Programmmusik. Da dreht es sich um Burgen, Blumen, Landschaften und einen besonderen Frosch…

Überdies wird Michael Seubert Improvisationen über die Ausstellung kreieren. Chagalls Werke werden dabei zum Ausgangspunkt einer spontan gestalteten Programm-Musik.

Eintritt frei - Spenden erbeten

Chagall in Paris, St. Petersburg, Berlin und New York

Konzert *ensemble geräuschkulisse* am 18. Juni um 20.00 Uhr

Es erklingen Werke, die sich mit allen vier Lebensstationen Chagalls beschäftigen. Neben dem Zentralwerk des Abends, Luise Farrencs Nonett, erklingen Werke von Hanns Eisler (Berlin), Amy Beach (New York) und Dmitri Shostakovich (St. Petersburg).

Eintritt frei - Spenden erbeten

… eine beschwingte Mittsommernacht

Konzert *PosaunenchorBugenhagen* und *RestBlech* am 21. Juni um 20.30 Uhr

Am **21. Juni um 20.30 Uhr** laden das Bläserensemble RestBlech und der Posaunenchor der Bugenhagengemeinde zu einem beschwingten Sommerabend mit Musik, Chagall und Wein ein.

Im ersten Teil wird das Bläserensemble RestBlech, bei seinem dritten Konzert in der Gemeinde, einen spannenden Bogen von den Bildern einer Ausstellung, in die Welt Chagalls, bis zu Tänzen der Welt spannen. Nach einer Pause mit Wein und Knuspereien, geht es dann gemeinsam mit unserem Posaunenchor und RestBlech mit Sommer- und Abendliedern in die kürzeste Nacht des Jahres.

Peter Beckmann

Möchten Sie für unser Fest einen Kuchen spenden oder können Sie sich vorstellen, tatkräftig z.B. beim Aufbau am Sonntagmorgen zu helfen?

Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro: zu den Öffnungszeiten persönlich oder unter Tel. 88 34 89, oder per mail unter info@kirche-bugenhagen.de

Pfingstsonntag **5. Juni** **10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl**
Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: Weltmission:
Frischer Wind für faire Chancen

Pfingstmontag **6. Juni** **10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Stephansplatz**

Sonntag **12. Juni** **17.00 Uhr Hauptgottesdienst ***
Trinitatis
Pastor i.R. Michael Stier
(mit Chagall-Bild: Paradies und Grüner Esel)
Kollekte: Diakonische Familienhilfe

Sonntag **19. Juni** **10.00 Uhr Hauptgottesdienst ***
1. So. n. Trinitatis
Herr Andreas Kurschat (ked)
(mit Chagall-Bild: Schöpfungsbild)
Liturgin Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: Landeskirchliche Frauenarbeit
(Frauenwerk)

Sonntag **26. Juni** **11.00 Uhr Hauptgottesdienst ***
2. So. n. Trinitatis
Dr. Margot Käßmann
(mit Chagall-Bild: David und Bathseba)
Liturgin Pastorin Claudia Maier
Kollekte: KIKIMU

Anschließend Kita- und Gemeindefest

16.00 Uhr musikalischer Abschluss des Festes und der Ausstellung
Kirchenmusiker Martin Pflume

Sonntag **3. Juli** **10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung**
3. So. n. Trinitatis
Pastorin Ute Neveling-Wienkamp und Team
Kollekte: Landeskirchliche Migrationsarbeit
(Ausländer-/Aussiedlerarbeit, ausländ. Studierende)

* Chagall im Gottesdienst

Statt nur einem Bild pro Monat, wird es parallel zur Ausstellung im Juni gleich drei Predigten zu Bildern unserer Ausstellung geben:

Direkt vor der offiziellen Eröffnung der Ausstellung wird im Gottesdienst am 12. Juni um 17.00 Uhr Pastor i.R. Michael Stier das Bild *Paradies und Grüner Esel* zum Thema haben.

Weiter geht es am 19. Juni mit Herrn Andreas Kurschat vom Kirchlichen Entwicklungsdienst der Landeskirche und dem Bild mit dem Titel *Schöpfungsbild*.

Am 26. Juni, dem letzten Tag der Ausstellung, wird Dr. Margot Käßmann ihre Gedanken zum Bild *David und Bathseba* mit uns teilen.

Weitere Gottesdienste:

Seniorenzentrum Südstadt, Hilde-Schneider-Allee 6
Mittwoch, 22. Juni 10.30 Uhr

Wohnstift Waldhausen, Hildesheimer Str. 183
Dienstag, 14. Juni 10.30 Uhr

!! Bitte informieren Sie sich immer aktuell direkt in Ihrem Haus oder am Schaukasten und auf unserer Homepage: kirche-bugenhagen.de !!

Freud und Leid

10 Konzert KIKIMU-Jugendchor

Nach langer "Zwangspause" ist es nun endlich soweit: Der KIKIMU-Jugendchor unserer Gemeinde kommt mit einem Konzert unter dem Motto "Best of Broadway" zurück auf die Bühne.

Immer wieder musste dieses Konzert coronabedingt verschoben werden. Inzwischen stehen die meisten der Sängerinnen aus dem Chor vor ihrem Schulabschluss, so dass dieser Auftritt quasi eine Art Abschlusskonzert für diese aktuelle Chorbesetzung ist.

Wir laden daher alle herzlich ein, sich diese Gelegenheit nicht entgehen zu lassen und freuen uns sehr auf diese beiden musikalisch bunten Abende im Gemeindesaal mit Live-Musik für Chor, Solo und Band.

Eintrittskarten lassen sich per Mail unter KIKIMU-Karten@online.de, bei Herrn Pflume oder im Pfarrbüro bestellen. Restkarten gibt es dann nach Verfügbarkeit an der Abendkasse.

Martin Pflume

Kinderferienwoche 2022 - Feuer, Wasser, Luft und Erde

Vom **15. bis 19. August** findet im Gemeindehaus wieder eine Kinderferienwoche für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren statt.

Wir wollen uns jeden Tag kreativ und spielerisch einem der vier Elemente nähern und uns so die Welt erklären und was wir tun können, um sie zu bewahren.

Wir treffen uns täglich um 9.00 Uhr und beenden unseren Tag dann nach einem gemeinsamen Mittagessen um 14.00 Uhr.

Die Kosten für die Woche betragen 30€, Geschwister bezahlen 20€.

Wenn ihr 14 Jahre oder älter seid und Lust habt als Teamer*in dabei zu sein, seid ihr herzlich eingeladen.

Die Anmeldung für Teilnehmer*innen und Teamer*innen
läuft über:
kinderferienwoche@kirche-bugenhagen.de

Wir freuen uns auf euch.

Merle Pabst

König David Umschlag für La Bible, Paris 1956, Mourlot 117

Ehrenamts-Stammtisch

Wir laden ein zum

EHRENAMTS - STAMMTISCH

am **Donnerstag, den 30. Juni** um **19.30 Uhr** im Bonhoeffer - Zimmer

Wir blicken zurück, klären Fragen, entwickeln Ideen und unterstützen, wo es nötig ist.

Jeder ist herzlich willkommen.

Wir bitten um Verständnis, dass im Gemeindehaus die gültigen Corona – Regeln gelten. Bitte halten Sie Ihren Nachweis bereit!

Es geht wieder los - Einladung zum Spielenachmittag

Du bist dran!
[oder auch: Sie sind dran!]

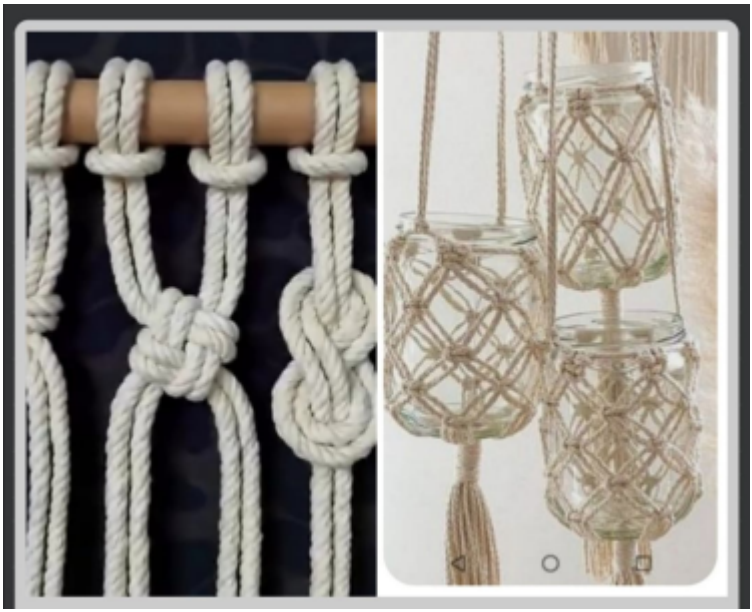
Spiele-Nachmittag in Bugenhagen
Sonntag, 19. Juni, 15.30 – 17.30 Uhr

Nach langer Pause wollen wir in gemütlicher Runde bei Keks und Kaffee/Tee klassische und neue Spiele ausprobieren. Der Nachmittag ist gut geeignet für Groß und Klein, willkommen sind auch Familien mit kleinen Kindern!

Spiele können gern mitgebracht werden, eine Auswahl haben wir aber auch da! Wir freuen uns auf alle Spielfreudigen!

Almut Tabert und Susanne Alfken

Makrameeknoten



Hallo, an alle die, die die Hoffnung nicht aufgegeben haben (ich auch!!), dass wir wieder gemeinsam basteln können.

Ich möchte euch einen Einstieg in das Makrameeknoten zeigen. Man muss eigentlich am Anfang nur ein, zwei Knoten lernen, dann kommt schon die eigene Kreativität dazu. Nach und nach lernt man neue Knoten und kann damit immer aufwendigere Arbeiten herstellen. Ich bringe alles mit, Garn, Gläser, Flaschen. Auch habe ich noch Karabinerhaken dabei für Schlüsselanhänger. Ihr könnt auch gerne eigene Gläser mitbringen.

Wir treffen uns am Donnerstag, den **23. Juni um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus (Lutherzimmer)

Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 7,50 €. Anmeldungen sind möglich bis zum 16. Juni unter 0171-5482211 oder kreativ-in-Bugenhagen.de

Ich freue mich auf einen kreativen Abend

Brigitte Bergmann

14 Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenmusik

Chor	Montag	20.00 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	20.00 Uhr

Kinder, Kirche & Musik - in unserer Gemeinde

Elementarbereich (bis zur Einschulung)
- **Rasselbande** für Kinder ab 3 Jahren (in der Kita)
- **Musikdetektive** für Kinder im Vorschulalter (in der Kita)

bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro

Singen (ab dem Jahr der Einschulung)
- **Kinder- und Jugendchor** (drei Altersgruppen, Mittwoch ab 16 Uhr)
- **Stimmbildung** (ab ca. 12 Jahren, nach Vereinbarung)

Instrumental-Unterricht (Termine nach Vereinbarung)
- **Klavier, Keyboard, Orgel**
- **Blockflöte, Trompete** (und andere Blechblasinstrumente)
- **Gitarre** (derzeit in den Nachbargemeinden)

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte im KIKIMU-Büro:
Gesa Rottler (Mo. & Fr. 11.30-14.30 Uhr und nach Vereinbarung)
Tel. 98 78 -702, Fax 98 78 701, e-mail: info@kikimu.de

!! Bei uns gilt immer noch die so genannte 3G-Regel. D.h. jeder Teilnehmer einer Veranstaltung in unserer Gemeinde muss einen Nachweis über eine vollständige Impfung oder Genesung oder einen aktuellen negativen Test vorlegen. !!

Kinder und Jugend

Eltern-Kind-Gruppe für ¾ - 3 jährige Kinder + Eltern (nach Voranmeldung)
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9.30 Uhr

Kirchenvorstand

Sitzung des Kirchenvorstandes	Dienstag, 7. Juni	19.30 Uhr

Arbeitskreis Kindergottesdienstvorbereitung kigo@kirche-bugenhagen.de

Besinnlicher Nachmittag im Seniorenzentrum Südstadt
Montag, 13. Juni 15.30 Uhr

Bibelstunde im Wohnstift Waldhausen Dienstag, 14. Juni 16.00 Uhr

!! Ob Veranstaltungen stattfinden können, muss immer nach aktueller Lage vor Ort entschieden werden. Bitte informieren Sie sich immer aktuell am Schaukasten, unter kirche-bugenhagen.de oder direkt in Ihrem Haus !!

Bugenhagen-Kreativ Donnerstag, 23. Juni 19.00 Uhr
Makrameeknoten

Ehrenamtskoordination ehrenamt@kirche-bugenhagen.de

Frauengesprächskreis Montag, 13. Juni 15.30 Uhr

Frauentreff z.z.keine Präsenztreffen geplant *

Theatergruppe -
„Theater unter'm Turm" z.z.keine Präsenztreffen geplant *

Musikalische Angebote für Erwachsene siehe Kirchenmusik

**** bis Redaktionsschluss lagen noch keine Termine vor. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: kirche-bugenhagen.de***

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe für Angstkranke Mo., Di. und Do. 18.30 Uhr
(Infos und Anmeldung über Wolfgang Ehlers unter: wolf.ehlers@t-online.de**)**

Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch erkrankter Menschen
(Infos und Anmeldung unter jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
Tel. 62 26 76 oder 88 34 89) 17.00 Uhr

16 Wir sind für Sie da

Gemeindebüro Tel. 88 34 89
Gemeindesekretärin Almut Maßmann Fax 88 71 27
Stresemannallee 34, 30173 Hannover www.kirche-bugenhagen.de
e-mail: info@kirche-bugenhagen.de
Öffnungszeiten : Montag 9.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch 16.00 bis 19.00 Uhr

Pastorin Ute Neveling-Wienkamp Tel. 88 26 91

Pastorin Claudia Maier Tel. 0178 / 236 94 62

Altenheimseelsorger / **Pastor** Burkhard Pechmann Tel. 0160 / 386 04 62

Diakonin (ab. 15.6.) Anne-Katrin Marmann Tel. 88 34 89

Kirchenmusiker Martin Pflume Tel. 0172 / 513 79 88

Kindertagesstätte Leiterin Margrit Cammann Tel. 88 17 34

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Sabine Kohl Tel. 0174 / 4282811

Kirchenkreissozialdienst
Burgstr. 8 - 10 Tel. 36 87 191

Diakoniestation Süd An der Tiefenriede 17 Tel. 980 51 50
Pflegedienstleitung Antje Fode
Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr
oder autom. Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört)

Bugenhagen-Stiftung stiftung@kirche-bugenhagen.de
Vorsitzender des Vorstands Harald Grube Tel. 809 30 54
Bankverbindung Hannoversche Volksbank IBAN DE05 2519 0001 0364 1732 00

KIKIMU - Kinder, Kirche & Musik Tel. 987 87 02

Telefonseelsorge gebührenfrei 0800 111 0 111

Redaktionsschluss der September-Ausgabe 25. Juli

Ausgabe der nächsten Gemeindebriefe (im Gemeindehaus) ab 26. Juni
nach dem Gottesdienst und zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Bugenhagen aktuell, Stresemannallee 34, 30173 Hannover, gemeindebrief@kirche-bugenhagen.de
Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Bugenhagen-Kirchengemeinde
Redaktion: Angret Ederberg (V.i.S.d.P.), Ute Neveling-Wienkamp
Auflage: 2.000 Stück, Titelbild sowie alle Chagall-Bilder: www.Kunstbuchgalerie.de
Bilder: Titel/S. 8: Paradies und Grüner Esel; S. 3/ S. 8: David und Bathseba; S. 5: Der Engel
S. 8: Schöpfungsbild; S. 11: König David; S. 13: Kretiv-Team
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Gr. Oesingen
Das Blatt wird kostenlos durch unsere Helferinnen und Helfer zugestellt.
(Wir sind auf Spenden angewiesen.)
Bankverbindung der Gemeinde bei Sparkasse Hannover IBAN **DE87 2505 0180 0000 5890 71**